

# STANIJA



Jahrgang I, Nummer # 5  
November, Dezember 1988

SIMULATIONSSPIEL-Verein GRAZ, Postfach 1205, A - 8021 GRAZ

Diese fünfte Ausgabe des TERMINALS ist für uns eine ganz besondere. Am 10. November 1988 feiert der SSV GRAZ seinen 1. Geburtstag.

Nun, der 10. November 1987 ist das offizielle Geburtsdatum des Vereins, die Spiele (AE und STARS) haben wir erst einige Monate später, nämlich im Frühjahr 88 von Schubel & Son Inc. bekommen. Anschließend folgten die Übersetzungen der Regelhefte, sowie der Programme ins Deutsche. Als dann im Mai AE-1 startete fing die Arbeit richtig an. Aber mittlerweile sind wir schon gut eingearbeitet und es ist alles zufriedenstellend.

Obwohl wir mit AE und STARS ziemlich ausgelastet sind (schließlich läuft der Beruf bzw. die UNI auch noch "nebenbei" mit), sind wir noch immer begeisterte Spieler. Neben diversen Brettspielen (Talisman, Kings & Things...), Rollenspiele (primär D&D, aber auch MERS(P)) sind wir immer noch Postspieler (hier ist Hannes unter uns dreien der Spitzenreiter, der an 7, bald an 9 Postspielen teilnimmt).

Wir wollen uns aber nicht länger mit der Vergangenheit aufhalten und stürmen weiter nach vorne, bzw. im TERMINAL nach hinten und sehen was es an Neuigkeiten gibt.

HAPPY BIRTHDAY \* SSV GRAZ \*

## STARS

Aufgrund dessen, daß bei den ersten Sonderaktionen von STARS-1 schon ziemlich genau auf einen bestimmten Technologiestand eingegangen wurde, haben wir uns entschlossen in naher Zukunft einen genauen Bericht über den primären Technologiestand darzulegen.

Hier wird z.B. erwähnt welchen Antrieb für Raumschiffe es schon gibt, oder wie ein Radar in STARS funktioniert...

Wir hoffen dadurch eine gute Basis für Sonderaktionen zu schaffen, die sich auf die Technologie beziehen. Es wäre also vielleicht günstiger mit derartigen Sonderaktionen noch etwas zu warten.

## Wiener Spielefest 88 18.-20. November

Das Wiener Spielefest 88 dauert nicht wie im Terminal 4 angegeben wurde bis 21., sondern nur bis 20. November (Sonntag). Außerdem wurden im vergangenen Jahr nicht 20.000 Besucher insgesamt gezählt, sondern 20.000 pro Tag. Für das diesjährige Fest werden jedoch noch mehr Interessenten erwartet.

Auch wir (SSV GRAZ) sind, wie schon im Terminal # 4 erwähnt wurde, mit zwei weiteren Postspielanbietern bei der Messe vertreten. Ihr findet uns in der HALLE E am Stand IG PBM. Das

Wiener Spielefest 88 findet natürlich im Messepalast statt.

Da ja sicherlich der eine oder andere auch deswegen zur Messe geht, um dort vielleicht einen seiner Alliierten aus AE oder STARS zu treffen (bei 20.000 Besuchern oder mehr ist es wahrscheinlich schwierig ihn zu finden), haben wir uns folgendes gedacht. Es treffen sich alle interessierten AE und STARS Spieler um 15.00, an jedem Messetag, beim IG-PBM Stand (!) Natürlich freuen wir uns auch die Spieler persönlich kennenzulernen.

### Neues und altes aus der PBM-Szene

Die Abbildung auf der Rückseite des Terminals ist das Titelblatt des neuen Postspiel Magazins MEGA ZINE. Dieses, von Karl-Heinz Koch entwickelte Magazin, dürfte für alle PBM-Begeisterten (und das seid Ihr ja) eine tolle Fundgrube in Sache PBM sein. Bei Bestellung dieser Erstausgabe (mittels "Q-Pong") ist es unbedingt nötig, ein Rückporto von Pf.: 80 (für Deutsche), oder einen Internationalen Antwortschein (für Österreicher und Schweizer) beizulegen. Dieser Internationale Antwortschein ist bei jedem Postamt erhältlich.

Daneben gibt es aber auch noch einige ältere renommierte Zeitschriften über PBM, wobei wir hier "stellvertretend" das Magazin, Computer-Spiel Per Post

(CSPP) anführen möchten. Herausgeber ist Harald Topf, Alfred-Bucherer-Str. 63, D - 5300 Bonn 1 (Bezugspreis DM 1.80 + Porto). Hier findet man neben einer großen Menge von Bezugsadressen für Spieleanbieter, immer wieder Reviews und Meinungen über verschiedenste Spiele bzw. Postspiele.

Eine wirklich professionelle PBM Zeitschrift ist das aus Amerika stammende PAPER MAYHEM. Bezugsadresse ist: Paper Mayhem, 1518 Adams St., Ottawa, IL 61350-4764, USA. Die Kosten pro Heft belaufen sich auf \$ 4.50, wobei noch die Versandkosten zu berücksichtigen sind.

### Fragen an die Spielleiter

FRAGEN ZU AE!

-----  
Benötigen Anführer zur Bewegung ein Transportmittel?

\* NEIN! Anführer verwenden dazu ihre eigenen Pferde und sind somit selbstständig beweglich.

Kann man Einheiten auch nach einem Kampf bewegen?

\* JA und NEIN! Wird eine Truppe im Kampf besiegt, sodaß sie sich zurückziehen muß, so geht das natürlich. Nur sollten hier die entsprechenden Entfernungen berücksichtigt werden. Wird jedoch ein Kampf gewonnen (bzw.

ein Schauplatz erobert) so ist es nicht mehr möglich seine Einheiten zu bewegen. Begründung: Plünderung, Moral, Genesung der Einheiten, Reorganisation der Truppe...

#### FRAGEN ZU STARS!

---

Wie werde ich Mitglied bei einer Großallianz?

\* Wie auch schon im Regelheft steht, benötigt man hierfür eine Beitrittserklärung des Oberhauptes der entsprechenden Großallianz. Zudem muß natürlich das neue Mitglied, auch beim GM eine Groß-Allianzteilnahme bekanntgeben.

#### Statistik

AE-2 (9 Anmeldungen)

STARS-1 (einige Imperien warten noch auf ihren Herrscher!)

DURCHSCHNITTS- & HÖCHSTLISTING AE-1

---

Die Berechnung erfolgte nach der monatlichen Anpassung der 6. Runde! Der erste Wert stellt das Durchschnittslisting dar und der zweite, in Klammer gestellte Wert ist der des Höchstlistings.

28	(35)	Klansmänner
2	(17)	Barbaren Infanterie
10	(14)	Klan Schützen
	(6)	Barbaren Schützen
9	(13)	Klan Kavallerie
1	(13)	Barbaren Kavallerie
11	(18)	Anführer
1	(10)	Belagerungspionier
2	(19)	Heiler
	(12)	Leitern
	(2)	Belagerungs Schild
	(1)	Rammbock
6	(27)	Karren
	(2)	Lasten Galeere
	(2)	Leichte Galeere
	(4)	Rudersklave
11	(15)	Dörfer
	(1)	Stadt
	(2)	Großstadt
	(9)	Holzfestungen
18	(36)	Jäger
21	(49)	Bauern
8	(80)	Bergleute
64	(134)	Handwerker
4	(13)	Schmiede
7	(31)	Gelehrte
753	(1716)	Nahrungspunkte
693	(1585)	Gewerbepunkte
100	(431)	Aufstiegspunkte
105	(322)	Metallpunkte
164	(1650)	Erzpunkte

DURCHSCHNITTS- & HÖCHSTLISTING STARS-1

---

Die Berechnung erfolgte nach der monatlichen Anpassung der 1. Runde.

13	(26)	Kommandogruppen
1	(8)	Medizinische Gruppen
13	(27)	Technische Gruppen
4	(14)	Wissenschaftliche Grupp.
32	(40)	Gewerbliche Gruppen
3	(6)	Frachtfähren
	(3)	Frachtschlepper
	(1)	Antroniumbehälter
	(1)	Mylogenbehälter
	(3)	Allzweckbehälter
3	(6)	Aufklärer
2	(10)	Zerstörer
	(1)	Raumfrachter
3	(5)	Tankschiffe
	(1)	Frachtcontainer
	(4)	Zusatztriebwerke
2	(20)	Ronslin Torpedos
	(3)	Radar
1	(20)	Alton Sprengköpfe
9	(60)	Abwehrforts
1	(10)	Sonden
2	(5)	Mondstationen
	(1)	Raumstation
1	(3)	Bodenstationen
11	(17)	Produktionsstationen
1	(7)	Forschungsstationen
6	(12)	Antroniumfabriken
6	(12)	Syntheticfabriken
2	(8)	Electronicfabriken
4	(8)	Mylogenfabriken
388	(1060)	Produktionspunkte
112	(420)	Wissenschaftspunkte
395	(960)	Antroniumpunkte
307	(510)	Syntheticpunkte
99	(210)	Electronicpunkte
534	(584)	Mylogenpunkte

## Mitteilungen und Gerüchte

Bei dem einen oder anderen Artikel kann es vorkommen, daß ein Zusatz, unter der Überschrift *Anmerkung der Terminalredaktion*, dabeisteht. Es handelt sich dabei um Anmerkungen die wirklich von uns (=SSV GRAZ) sind. Es ist einem Spieler NICHT möglich einen Artikel mit diesem Zusatz zu veröffentlichen.

Einsendeschluß für das Terminal # 6 ist der: **25. November**

### M & G - AE-1

\* \* \* \*

SIEGFRIED grüßt "Schlüssel-ohne Land"

\* \* \* \*

<DIE GESCHICHTE VOM DUMMEN DER NACH  
MIR AUSSCHIEDEN WIRD>

Mitwirkende: Die Bündnispartner Ardic  
und Gython  
Bodan (der Dumme)  
Monola (ich selbst)

Es hagelt Angriff auf Angriff. Zum x-ten Mal wurden meine Truppen geschlagen und das alles vernichtende Bündnis hatte wieder ein Dorf erobert. Der Zwei-Fronten-Krieg wütete. In meiner Not wandte ich mich

an Bodan um doch noch ein Patt zu erzwingen und um meinen Untergang zu verhindern. Doch das Unglaubliche geschah, keine Antwort kam und ich fragte mich, ob meine Kontaktperson nicht kapierte, daß sie im Fall meiner Niederlage die Nächste sein wird, die von Gython und Ardic überrollt wird. Auch in der nächsten Runde blieb eine Antwort aus. Jetzt wurde mir klar, daß nichts mehr zu retten sei, denn von Bodan hatte ich keine Hilfe zu erwarten. Nun bin ich gezwungen meinen Hut zu nehmen und mein geliebtes Volk im Stich zu lassen um ins Exil zu gehen. Doch Gewißheit habe ich:

Die Dummen sterben niemals aus!

P.S.: Dank an das Drakel für die Warnung, die mich erreichte, als ich meinen 5-ten Standort verloren hatte. Alles was mir bei meinem ersten lesen einfiel war: "Ach nee, hätt' ich nich' gedacht!"

# 25, Monola

\* \* \* \*

<AN ALLE REICHE!>

Mit Erstaunen lese ich die Botschaften der Könige und Fürsten, welche sich brüsten über gewaltige Armeen zu verfügen. Wäre ihre Intelligenz nur ein Bruchteil so groß, wie ihre aufgerissenen Mäuler

sind, mit welcher Weisheit könnten sie ihre Reiche regieren.

Ich warne Euch!

Dekadenz, Übermut und Größenwahn waren schon vor unserer Zeit der Fall vieler großer Reiche.

Hiron der Weise

Im Monat der Klage des Jahres 2

\* \* \* \*

<AN ALLE>

Leider müssen wir Euch allen mitteilen, daß einer der Spielleiter einem Spieler, dessen Namen wir hier nicht veröffentlichen wollen, wichtige interne Informationen über AE-1 gegeben hat, an die man normalerweise nicht herankommt!

Frage an die Spielleitung und alle Spieler:

IST DAS GERECHT??????

(Anmerkung der Terminalredaktion:

-----  
Sollte es sich bei diesem Artikel nicht um ein Gerücht, sondern um eine Mitteilung handeln, so bitten wir den Verfasser um eine nähere Stellungnahme.)

\* \* \* \*

<PROKLAMATION>

We Uther MacCormac  
Highking and Pentragon of Woben  
DECLARE

Zum Schutze des freien Handels und der Sicherung der Souveränität der freien Reiche des Nordens rufen wir zur Gründung des Seebundes auf, welcher mit seinen Flotten und Heeren auf ewig den Bestand des Gleichgewichtes sichern soll.

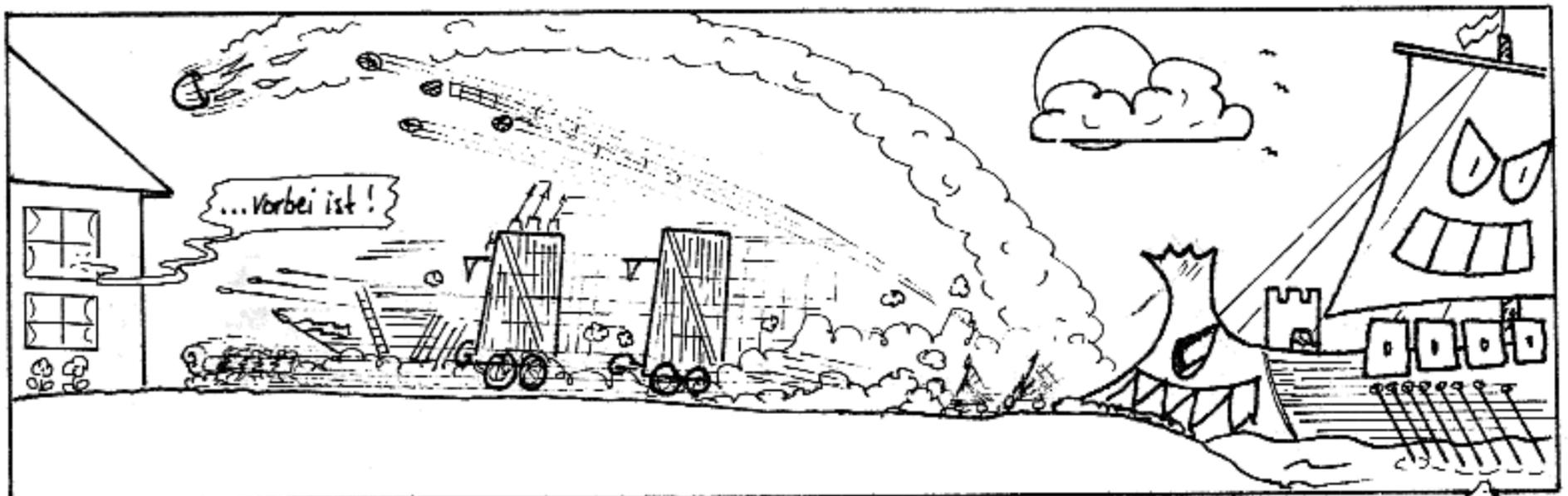
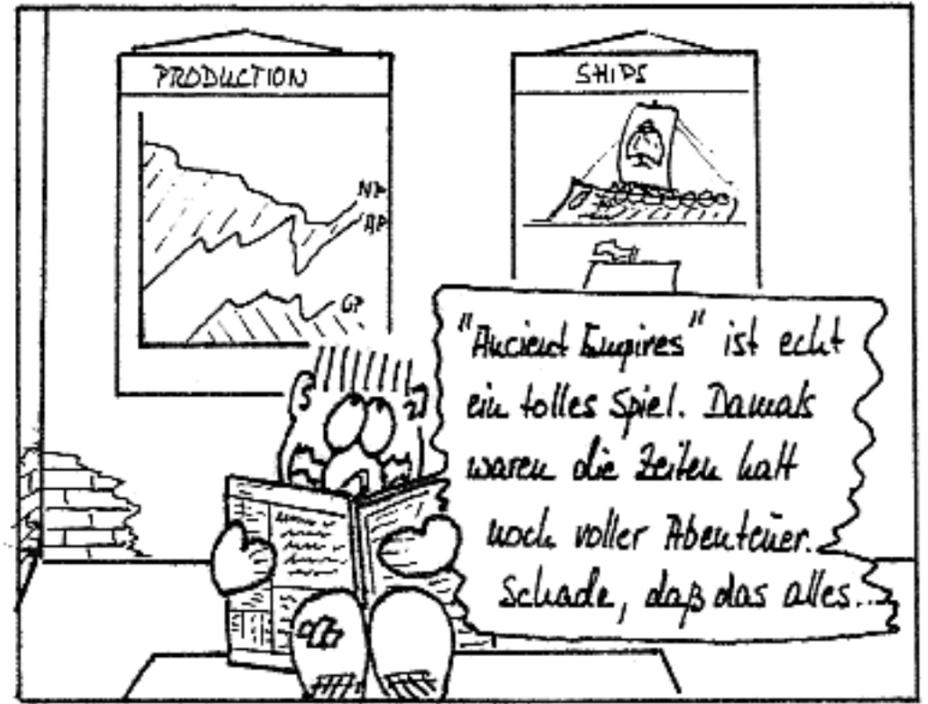
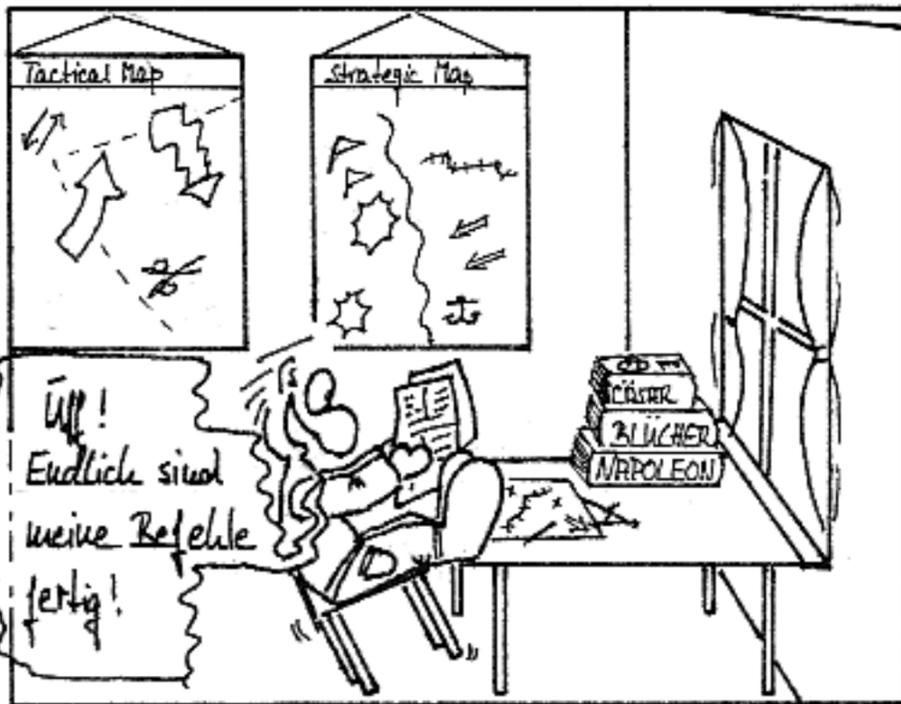
Anfragen der Herrscher shall be send to:

Dieter Fuchs  
Meggendorferstr. 87  
D - 8000 München 50  
089/1494929

\*\*\*

<AN ALLE>

Wir danken unserem Bruder Cana für das geniale Antwortschreiben auf unsere doch recht feindselig erscheinende Botschaft an ihn. Es würde



ihn wohl sehr interessieren, herauszufinden, wer wir wohl sein könnten. Aber nein, leider paßt das nicht in unser Konzept. Deswegen lassen wir Dich, sehr geehrter Cana, mit Informationen im Stich und verweisen Dich auf die Kampfberichte, die wohl demnächst bei Dir hereinflattern werden. Doch in dem Zusammenhang kam uns eine gute Idee. Warum müssen wir denn alle unsere Kampferfahrung und Truppenmoral durch solch uneffektive, langweilige Turniere steigern? Wäre es nicht viel besser, uns zusammenzutun und gemeinsam den direkten Kampf gegen ein einziges Imperium zu suchen, denn gemeinsam ist man immer stärker. Was bietet sich da besser an, als solch ein Grünschnabel wie Cana, der auch noch glaubt, sich auf seine Verbündeten verlassen zu können. Deswegen, Leute, rufen wir hiermit zum Kampf gegen Cana auf. Alle, die mitmachen wollen, sollen sich in Runde 12 mit einigen Truppen in der Swali Sea vor der Küste Canas treffen. Wer bereit ist mitzumachen, möge sich bitte in einem der nächsten Terminals, egal ob direkt oder anonym, melden. Wir hoffen auf rege Teilnahme, sowie einige Reaktionen.

Viele gruffige Grüße an Cana  
von der  
A E F T Z

\*\*\*

<WERTER KARL DER KAHLE>

Meines Wissens bin noch immer ICH der Regent des Landes Eastum, aber vielleicht hat sich das mittlerweile geändert.

Selbstverständlich bist Du aber jederzeit in unserem Lande willkommen und falls Du auch an der nächsten Senatswahl teilnehmen willst, bekommst Du von mir auch den Rang eines

VATERLANDSTREUEN OPPOSITIONSFÜHRERS

mit allen damit verbundenen Vergünstigungen verliehen.

Auf baldiges Wiedersehen  
Periklonidas von Eastum

\*\*\*

<AN ENTA UND GLEICHGESINNTE>

Hallo Freund! Interesse an einem Bündnis? Ich habe wichtige Spionage-Informationen von Horsel für Dich. Wer sonst noch Interesse an einem Konflikt mit Horsel hat, soll mir das unverzüglich mitteilen. Hier die Informationen:

Fanatiker Level: 9  
Spionage: 0  
Gegenspionage: ? (>0)  
Kampferfahrung: überall 0  
Truppenmoral: 0  
Alliierte: auf jeden Fall Womas

Truppen in der Verteidigungsregion: 0  
Gewerbepunkte: 482  
Nahrungspunkte: 298  
Gelehrte: 5  
Handwerker: 33  
Truppen insgesamt: 24  
Schiffe, Großstädte, Festungen: 0

Yealin,  
der echte Gewinner von AE-1

\* \* \* \*

#### (OLYMPISCHE SPIELE)

Lord Sch'ko von Hiocken ruft alle Lords von AE-1 zur Teilnahme an den *ersten Olympischen Spielen im Jahre 2* alter *Zeitrechnung* auf. Jeder von Euch kann einen Sportler zur Austragungsstätte im Ozean nördlich von Enta entsenden. Auf dieser kleinen Insel (nicht auf der Karte verzeichnet) werden fünf verschiedene Wettkämpfe ausgetragen. Es handelt sich um: *Ringkampf, Reiten, Speerwurf, Laufen und Fechten*. Alle Bewerbe werden von demselben Sportler absolviert, darum wählt Euren Vertreter klug. Ihr könnt 75 Punkte auf folgende Attribute verteilen: *STärke, REaktion, GESchicklichkeit, AUsdauer und InTelligenz*. Der Minimalwert ist 5 Punkte, der Maximalwert bei 25 Punkten. Ein Durchschnittsmann hat also: *ST=15, RE=15, GE=15, AU=15, IT=15*. Jede Sportart erfordert andere Stärken, entscheidend ist allerdings die Gesamtwertung. Ein Tip: Euer Sportler sollte nicht zu ungeschickt

sein. Es treten immer 2 Sportler gegeneinander an, bis zur Entscheidung. Daß auch Glück eine gewisse Rolle spielt, macht die Kämpfe noch interessanter (Eigenschaftswert + zufälliger Würfelwert). Für den Sieger eines Wettbewerbes gibt es 10 Punkte, der Zweite bekommt 7, die beiden Dritten 4 und die Viertelfinalisten 1 Punkt.

Wie könnt Ihr Euren Vertreter ins Spiel bringen. Auf dem Befehlsbogen, den ihr mit diesem Terminal bekommt, müßt Ihr einen Bewegungsblock opfern. In den schreibt Ihr Eure fünf Werte für *ST, RE, GE, AU* und *IT*. Ihr braucht keine Beförderungsmittel oder Gewerbepunkte angeben, daß ist nicht nötig. Weiters den Namen Eures Vertreters und einige taktische Anweisungen.

Allerdings, wie bei den richtigen Olympischen Spielen, während dieser Runde müßt Ihr Euch aller Angriffe auf andere Länder enthalten, also *Waffenstillstand* an allen Fronten, ein *Olympischer Friede*. Eine Selbstverteidigung bei einem Angriff ist erlaubt, aber willentliche Übertretungen werden vom Göttervater *KLAUS*, dem mit dem Beinamen *Der Spielleiter*, geahndet.

Die Spiele werden unter meiner Leitung und unter den Augen der Götter durchgeführt (es wird kein Sportler aus Hiocken teilnehmen). Die Endergebnisse werden im nächsten Terminal veröffentlicht.

Außer Ruhm und Ehre für Einzelsiege winkt dem Gesamtsieger ein vom

Göttervater selbst gestifteter (wertvoller!) Preis. Ich habe keine Ahnung was es ist, aber die Auguren sagen, daß er nicht kleinlich sein wird.

Ich werde nun die weißen Tauben in die Welt schicken und ich hoffe EUCH ALLE zu den Olympischen Spielen begrüßen zu können.

Lords, ich grüße Euch!  
Lord Sch'ko von Hioken,  
Führer der Völker von Doriath

(Anmerkung der Terminalredaktion:  
-----

Nachdem das "Olympische Feuer" in Seoul verloschen ist, wird es nun für 2 Wochen in Hioken lodern. Die Olympischen Spielen i.J. 2 a.Z. von Hioken wurde mit uns (SSV GRAZ) abgesprochen und es entspricht alles der Wahrheit. Es handelt sich somit offiziell um eine Mitteilung (!). Als Preise winken v.a. Punkte (für Platz EINS 500 Produktionspunkte, Platz ZWEI 250 PP und Platz DREI 125 PP), aber es wird vielleicht auch noch die eine oder andere Überraschung dabei sein.

\* \* \* \*

## M & G - STARS-1

<HALLO KUMPELS>

Wir ham uns mal auf Hydrus zusammengesetzt und ham eigentlich alle gesacht, daß es Scheiße is, so mit Kriegen und so.

Und unsere Intelligenzfuzzis ham dann noch gemeint, so nen paar geile Sachen auszuforschen wäre ne duftige Kiste.

Deswegen meinen wir, wir schmeißen uns mal ganz brutal auf die Forscherei und ziehen dann doch mal nen paar scharfe Fabriken hoch und lassen das mal mit Schlachtschiffen und sonem Kriegsdreck.

Und die Kumpels vonnie andere Sterne, die ham ja noch soviel Platz inner Galaxis, daß se mal erstmals ausgesorgt ham.

Deswegen sind wir ziemlich spitz auf Handel und sonen Kram und wer Böcke hat, nen paar duftige Geschäfte mit uns zu machen, der soll halt mal ne Message überwachsen lassen.

Das werden wir dann einfach im Plenum diskutieren und Euch dann ne Antwort zwitschern.

Alles klar?  
Die Fuzzis von Hydrus

\* \* \* \*

<GRÜßE AN DEN MITSPIELER AUF PLANET  
NR. 527>

Sollten Sie sich aber nicht sofort bei mir melden, werde ich meine friedliche Einstellung aufgeben und helfe Euch Gott, denn von meiner Rache ist keiner gefeit! Trotzdem wünsche ich Euch viel Glück, auch wenn Ihr Euch nicht meldet, denn gerade dann habt Ihr es nötig! Mitteilung bis spätestens 15. Oktober; Terrazeitrechnung! (Sie wissen schon an wen).

Sehermeinung: Ihr kommt v.L.  
(Planet J./P./B./L.)

\* \* \* \*

<BESUCHEN SIE MOULTON!>

Verbringen sie angenehme Tage in unserer WELTRAUMSTADT und befragen sie das Timolackrian. Kommen sie unbewaffnet, dann leben sie so gut wie umsonst!

Der Imperator de Lynx

-----  
Mit freundlichen Grüßen

*Max Lusa*  
alias Tim Doitze

Weltenhändler en Gro

\* \* \* \*

<BURIN 1. DEKADE 2297>

Burin besitzt eine demokratische Regierung. Die besiedelten Planeten bzw. Raumstationen sind autarke Regierungseinheiten. Von ihnen werden alle 4 Burin Jahre der Administrator des "Intergalaktischen Imperium Burin" gewählt.

Er besitzt unbeschränkte Entscheidungskraft in militärischen Belangen. Die Völker von Burin sind eine junge aufstrebende Rasse, sie lieben den Frieden und die Freiheit. Scheuen sich aber nicht ihre Interessen mit allen Druck und ihnen zur Verfügung stehenden Mittel durchzusetzen.

Deshalb nehmen wir unseren Nachbarn, das unbesiedelte Pictor, in unser Hoheitsgebiet auf.

Wir sehen uns als Schutzmacht und halten uns alle Rechte für das Sonnensystem offen.

Für weitere Auskünfte dient ihnen das "Intergalaktische Außenministerium" auf der Hauptwelt "Sur Cinti"

Mit freundlichen Grüßen an alle  
Der Administrator  
THE ETERNAL

\* \* \* \*

<AN IAN SEIRA!>

Glaubst Du wirklich, daß ich für ein paar Pünktchen meinen Kopf für dich riskiere? Ganz im Gegenteil! Ich werde dich mitsamt den Browniegern aus der Galaxis werfen!

<BEKANNTMACHUNG>

Wir Herrschenden des Imperiums der Brownieger haben beschlossen, folgende Sternensysteme in den nächsten drei Jahren zur Besiedlung durch unser Volk freizugeben:

1. Lacerta
2. Zenus
3. Gemini
4. Janus
5. Riegel
6. Perseus

Die momentan dort lebenden Ureinwohner haben sämtliche Planeten sofort zu räumen oder fallen der Vernichtung anheim.

Unterwerfungserklärung (Post an GM), die mit Ablauf des nächsten Zuges nicht eingelangt sind, werden ignoriert. Unterworfenen Rassen, die zu Unserem Wohle tapfer kämpfen, sollen nach Unserem Beschluß verschont werden.

\* \* \* \*

<AN LACERTA>

Ist Vulpecula eine ansteckende Krankheit, oder handelt es sich da um einen Schreibfehler?

\* \* \* \*

<Canna Meidert,>

Herrscher der vereinigten Planeten von Orion grüßt Ian Seira, Groß-Imperator von Janus.

Ich habe deine Großallianz von meiner Seite bestätigt, nachdem mein Volk sich voller Entrüstung über die neuen Übergriffe der Browniegs an mich gewandt hat. Ein Tanker und ein Aufklärer stehen bereit. Ich hoffe die Allianz kommt zustande damit die Schiffe nächste Runde gefahrlos deine Planeten anfliegen können.

\* \* \* \*

"Ist ein Nachbarreich nicht an einer Allianz interessiert, so kann man davon ausgehen, daß es ehrlich ist - ehrlich und kriegslüsternd. Ich mag solche Reiche."

(Umstrittener Ausspruch des  
arsianischen Diplomaten Maximilian  
von Felteron im Jahre 2295/6  
im WOOLVEN-TOWER)

\* \* \* \*

"Auch wenn der Name täuscht, der WOOLVEN hat in der Epoche der kriegerischen Wölfe nicht die Absicht ein solcher zu sein."

(Worte des Cass-Diplomaten Zii.I)

\* \* \* \*

Nachdem wir alle nun über die Lage von Ian Seira, Groß-Imperator von Janus wissen, wäre es an der Zeit dieses besonders starke System auszuschalten, solange es noch schwach ist. Wer immer dieser Knilch auch

ist, er hat uns die Lage des Großteils seiner Flotte ja schon verraten (habt ihr mehr als 3 mal 3 Schiffe?)(ich nicht), und das muß gerächt werden! Also werfen wir alle zusammen dieses "stärkste" (ja, ja, jedes System ist so stark wie sein Herrscher) System über den Haufen und schicken Ian Seira dorthin, wo er alles schön überblicken kann um zu lernen (ins Reich der Geister)!

\* \* \* \*

Soweit uns, den Waisen vom Stein, bekannt ist, halten sich im System 39 400 Einheiten der Browniegs auf. Gewarnt werden alle angrenzenden Imperien. Ein Vernichtungsfeldzug noch nie gesehenen Ausmaßes steht bevor.

Nehmt Euch in acht Völker der Galaxis!

Die Waisen vom Stein

\* \* \* \*

<A B C - live>

"Meine Damen und Herrn, hier ist Rob Beaman auf Channel 5 der Arcturian Broadcasting Corporation live von Bord der Voyage im Anflug auf das Cassiopeia-System. ABC berichtet Ihnen über Hyperfunk und Holo-Senso-Video über dieses denkwürdige Ereignis. Nach monatelangen Verhandlungen der beiden Regierungen wurden gegenseitige Staatsbesuche vereinbart, um

die mehr als ein Jahrzehnt dauernde Isolation der beiden Systeme aufzuheben. Den Anfang macht nun eine Ratsdelegation unter der Führung des Außenministers Solem Loric.

(die Kamera schwenkt quer über die Brücke der Voyage, ein Mann Mitte 50, umgeben von Beamten kommt ins Bild. Zoom.)

Guten Tag, Ratsherr Loric. Haben Sie Zeit für ein kurzes Interview? Danke!

"Unsere Regierung hat diese Delegation nach Cassiopeia geschickt, um die bereits weitgehenden ausgehandelten Verträge für gegenseitige Wirtschafts- und Militärhilfe zu verifizieren. Außerdem haben wir bereits einige lukrative Aufträge in Aussicht, die uns helfen, Arbeitsplätze zu sichern. An dieser Stelle möchte ich unseren Wählern nochmals danken für..."

Vielen Dank, Ratsherr Loric. Nun, meine Damen und Herrn, wollen wir einen Blick auf den Kommandanten dieses Schiffes werfen. Folgen Sie mir bitte zum Kommandostand.

(die Kamera folgt Beaman, dieser bleibt vor einem Kommandopult stehen, an dem ein ca. 35 jähriger Mann arbeitet)

Dies, meine Damen und Herrn, ist Commodore Mityo Ivanovich. Er ist der Kapitän der Passagierfähre Voyage und bringt uns sicher an unser Ziel. Kapitän was können Sie uns über das Cassiopeia-System sagen?

"Vom raumfahrttechnischen Standpunkt her ist Cassiopeia ein leicht zu

manöverierendes System, keine Asteroidengürtel, kurze Sprungweite..."

Ahem, Kapitän, könnten Sie unseren Zusehern vielleicht etwas über die Geschichte der Planeten von Cassiopeia erzählen?"

Nun gut. Kurz gesagt, Cassiopeia ist ein System der Gegensätze. Einerseits haben wir da Ares und Herschell. Beides Wüstenplaneten, der eine Sand, der andere Methan. Das waren früher Ausbildungsplaneten für die Space-Marines. Kein Zuckerschlecken, ein Kommandokurs auf Herschell, was man da so hört. Andererseits leben auf den anderen Planeten die Cass, ein Menschenstamm, der sich auf Philosophie spezialisiert hat. Die alltäglichen Arbeiten werden ihnen von den Groobies abgenommen, einem genetisch gezüchteten Dienervolk. Na ja, Geschmacksache. Bei den Planeten haben wir Paradiese wie Angeros, ein Erholungsplanet wie aus dem Bilderbuch. Wie ich hörte, wird da mit Riesenunternehmen aus Arcturus eine Kooperation aufgebaut..."

(20 sek. Werbung: Arcturian Flying Circus - Ihr Reisebüro!)

"...wo war ich, ach ja. Berühmt ist Angeros für seine Fluggleiterwettbewerbe. Möchte ich auch mal versuchen. Daneben gibt es Eisklumpen wie Hevelius, Giganten wie Pickering ein Funken auf Pickering, und sie brauchen nie mehr Feuer!) und Chlorhöllen wie Zeus. Keine Sonde hält es da länger als ein paar Tage aus. Der Führer der WOOLVEN - Marine Ali doi Rosod hat darüber gesagt: "Wegen eines

unbedeutsamen, giftgrünen, stinkenden Klumpen Erde riskiere ich keinen meiner Aufklärer!", und ich stimme ihm vollkommen zu. Wenn Sie mich nun bitte entschuldigen, ich muß mich auf die Landung konzentrieren."

(der Regisseur macht einen Schnitt, das Bild wechselt auf eine Außenkamera, das Schiff sinkt langsam auf dem Antigrav nieder)

Was sie hier sehen, meine Damen und Herrn, ist die Oasenstadt Margeritta auf dem Südpol des Botschaftsplaneten Ares. Ein Flecken Grün inmitten einer gelben Wüste, auf das unser Schiff langsam hinuntersinkt. Die Ränder des Landefeldes zeichnen sich ab, ja, sogar ein roter Teppich wird sichtbar, eine Ehrenkompanie Arsianer schießt Salut, im Hintergrund sehen sie die Delegation des WOOLVEN-Parlaments, die letzten Meter bis zum Boden...Touchdown."

(Cut. Kamera schwenkt im Panorama. Kleines Bild von Beaman wird eingeblendet)

Meine Damen und Herrn, nach 12 Jahren Trennung ist nun erstmals wieder ein arcturisches Schiff in Cassiopeia gelandet. Versäumen Sie nicht unsere nächste Sendung aus der Galaxis. Diesen historischen Moment kommentierte für sie: Rob Beaman für Channel 5 von A B C - live!"

(Cut Werbung)

\* \* \* \*

Weltraumorakel gesichtet - STOP -  
Timolackrian auf Reyton - STOP -  
Columbis - STOP - Wissenswertes  
erfahren - STOP - Achtung Gefahr -  
STOP

Dieses unverschlüsselte intergalak-  
tische Telegramm wurde von Zwulf I  
auf Prop empfangen. Näheres bei  
seiner Herrlichkeit.

\* \* \* \*

*(Miguel de Gieros an die Informierten  
der Galaxis)*

Da wir gefragt wurden wer von uns mit  
wir bezeichnet wird, halten wir es  
für angebracht in Zukunft auf den  
Majestätsplural zu verzichten, um  
möglicherweise auftauchenden Ge-  
rüchten vorzubeugen

Ich möchte mich also bei den Imperien  
AQUARIUS, JANUS, TUCANA, VIRGO und  
DRACO für Ihr Vertrauen bedanken. Da  
auch andere Imperatoren bei der  
Bildung einer GROAL Schiffbruch  
erlitten, sollten wir uns vielleicht  
doch zusammentun und sehen wie die  
Zusammenarbeit von Mönch, ZAK und GM  
(GM \* Spielleiter STARS) ihre Früchte  
trägt.

Alle anderen benachrichtigten Imper-  
ien bitte ich um Aufklärung, was  
gegen den Beitritt zu einer GROAL  
spricht. Vielleicht kann mich jemand  
vom Vorteil einer chaotischen Galaxis  
überzeugen. Wenn nicht, bin ich nicht  
bereit bestehende Allianzen aufzulös-  
en, da ich lieber mit Gleichgesinnten

den Weg von Ordnung und Frieden  
beschreiben möchte, als im Chaos  
unterzugehen.

Solltet Ihr nur keine Zeit gehabt  
haben Euren Imperiumsnamen auszu-  
schreiben (sorgfältig ausgeführt kann  
das bis zu 10 sec. dauern) oder  
sollte Vergesslichkeit der Übeltäter  
sein, muß ich gestehen, daß ich diese  
beiden Laster kenne und bis zu einem  
gewissen Grad toleriere. Die Toleranz  
endet dort wo ich annehmen muß ein  
Computerimperium in meiner Nachbar-  
schaft zu haben, das nur darauf  
wartet die Last der Maschinenlogik  
abzulegen und wieder menschlich  
regiert zu werden.

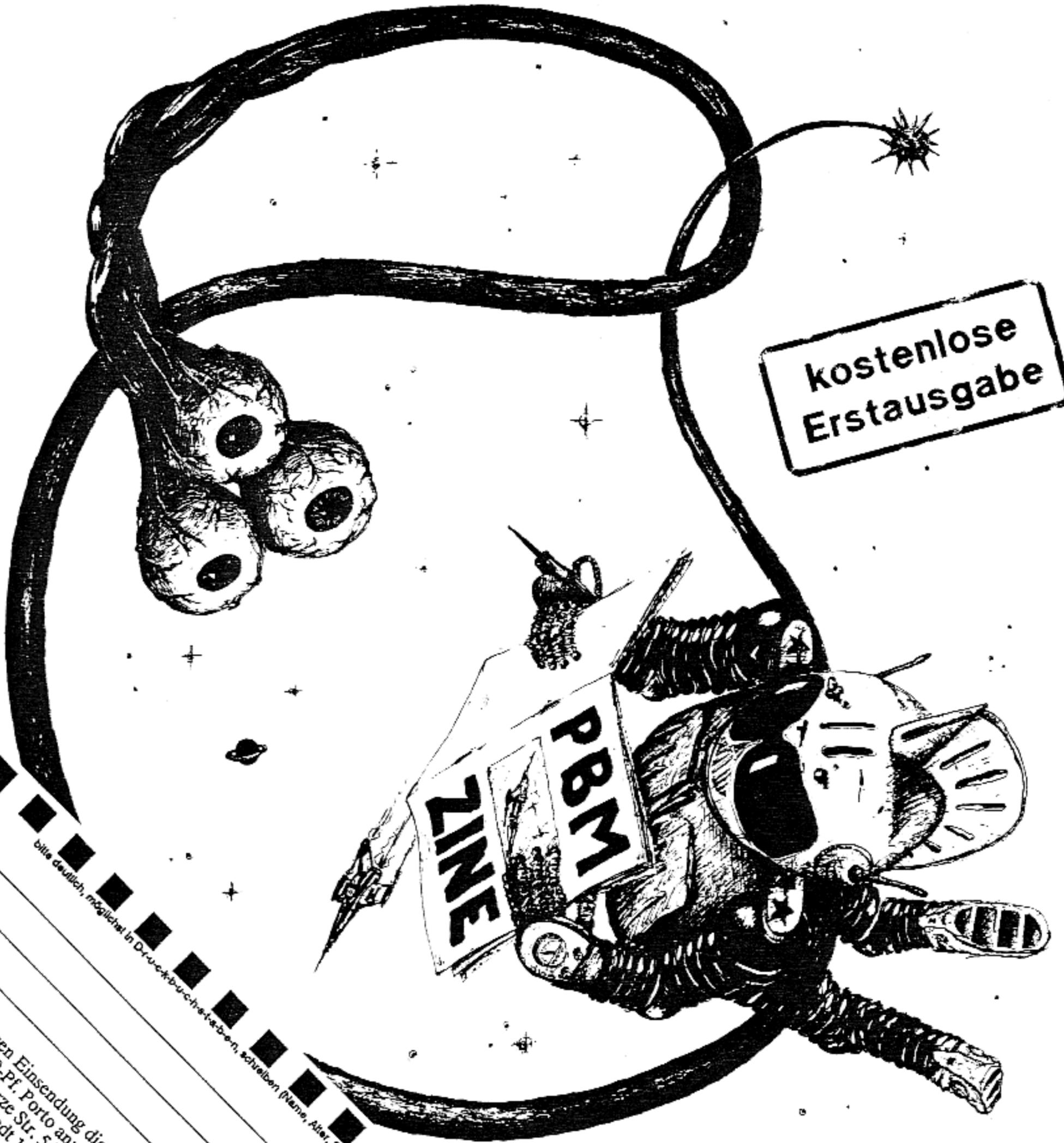
Ich hoffe möglichst viele Mitspieler  
beim Spielertreffen in Wien persön-  
lich kennenzulernen.

Miguel de Gieros  
Rex Imperatoris a  
Micros, Gython et Cyrikanien

\* \* \* \*

# Mega Zine

D A S P O S T S P I E L M A G A Z I N



kostenlose  
Erstausgabe

bitte deutlich, möglichst in Druckbuchstaben, schreiben (Name, Alter, Straße, Ort):

gegen Einsendung dieses O-Pongs und  
80-Pf. Porto an: **MegaZine**  
Kurze Str. 5 in D-2161 Ahler-  
stedt 1 erhalten Sie ein  
kostenloses Probe-  
heft der Erst-  
ausgabe